

**CDU**KREISTAGSFRAKTION
RHEINGAU-TAUNUSFreie
DemokratenRheingau-
Taunus **FDP**

Dienstag, 27. August 2019

fa 27/8

Ergänzungsantrag zu TOP III.5 Forderungen der Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Schulwettbewerbs „Klasse Klima: Fridays for Future im RTK“

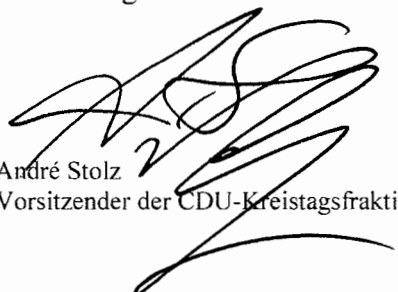
Sehr geehrter Herr Willsch,
die CDU-Kreistagsfraktion beantragt folgende Ergänzung:

Der Kreistag möge beschließen:

4. Die Verwaltung wird aufgefordert, ihre Schulträgeraufgabe bzw. politische Willensbildungsaufgabe an Schulen im Rahmen ihrer zu wahrenen politischen Neutralität auszuüben.

Begründung

Zu einer freiheitlich-demokratischen Grundordnung gehört das staatliche Neutralitätsgebot im Sinne unseres Grundgesetzes. Mit dem „Frame“ „Fridays for Future“ dieses Schülerwettbewerbs wurde eine politische Agenda bzw. Ideologie von staatlicher Seite in die Schulen des Rheingau-Taunus-Kreises getragen. Die politische Zurückhaltung des staatlichen Organs der Schulträgerschaft wird im Hinblick auf die Verwendung dieses Slogans zumindest in Frage gestellt. Das staatliche Neutralitätsgebot an Schulen im Rheingau-Taunus-Kreis soll weiterhin gewahrt bleiben.



André Stolz
Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion



Stefan Müller
Vorsitzender der FDP-Kreistagsfraktion